

SG OP-Handballerinnen gut in die neue Saison gestartet: Weibliche C-Jugend nach dem ersten Spieltag mit 2:2 Punkten

Die weibliche C-Jugend der SG Oßweil-Pattonville erreichte beim ersten Spieltag der Bezirksklasse ein ausgeglichenes Punkteverhältnis. In Weissach im Tal unterlagen die SG-Handballmädels am Sonntag zunächst mit 8:9 gegen Ditzingen. In der zweiten Partie glückte ein 9:7-Sieg gegen den Gastgeber Weissach.

Wegen krankheitsbedingten Ausfällen von Antonia Heinrich, Angelika Knoll, Nicole Pohl und Nora Hackenberg konnte das Trainergespann Andrea Herbinger und Evelyn Helder in Weissach nur auf neun Spielerinnen zurückgreifen. Durch eine starke Anfangsphase setzten sich die „Blauen gegen Ditzingen nach wenigen Minuten auf 4:2 ab. Zur Halbzeit führte Oßweil-Pattonville noch mit 4:3, doch durch einige Fehlwürfe der SG konnte Ditzingen mit 6:5 erstmals in Führung gehen. Durch einen Konter von Neuzugang Anna Bölke gelang der Ausgleich zum 6:6. Die Spannung in den letzten Minuten war nicht zu überbieten. Ditzingen legte ein Tor vor, die SG glich im Gegenzug aus. Kurz vor Schluss stand es 8:8. Ein Unentschieden schien möglich, doch Sekunden vor dem Abpfiff schaffte Ditzingen noch den Siegtreffer zum 9:8. Trainerin Andrea Herbinger machte die fehlende Erfahrung für die knappe Niederlage verantwortlich: „Im Angriff haben wir uns gesteigert, am Ende hat aber die Routine gefehlt, sonst wäre zumindest ein Remis möglich gewesen,“

Nach der ärgerlichen Niederlage nahm das Team sich vor, im zweiten Spiel den ersten Saisonsieg einzufahren. Dies war nicht so einfach, da Weissach als Gastgeber einen Heimvorteil hatte. Doch das schien kein Problem für die SG-Mädels zu sein, die bereits nach kurzer Zeit 3:0 in Führung lagen. Durch Lücken in der Oßweiler Abwehr konnte Weissach zum 3:2 aufschließen. Der Ausgleich gelang der Heimmannschaft aber nicht da SG-Torhüterin Pauline Ott eine starke Leistung zeigte. Mit diesem Rückhalt und schön herausgespielten Toren konnte die SG OP ein 8:4 vorlegen. Damit war die Entscheidung gefallen. Am Ende gewann Oßweil-Pattonville mit 9:7 und bejubelte den ersten Sieg der Hallenrunde. „Das war ein guter Saisonauftakt“, meinte Co-Trainerin Evelyn Helder, „aber wir müssen weiterhin gut trainieren, um einen Platz unter den besten drei Mannschaften zu erreichen.“

Für die SG OP spielten Pauline Ott (Tor), Nina Herbinger (1 Tor gegen Ditzingen/3 Tore gegen Weissach), Kim Helder (3/3), Laura Thelen, Siba Kalantari (2/2), Anna Bölke (2/1), Antonia Hehr, Lara Pfuderer, Laura Frey.